

Verlegeanleitung hebo vinyl BUDGET

Einsatzbereich

hebo vinyl BUDGET ist ein strapazierfähiger, pflegeleichter und dekorativer Bodenbelag für den privaten und gewerblichen Einsatz. Aufgrund der geringen Aufbauhöhe eignet er sich für den Neubau und die Renovierung. Das Produkt kann in Aufenthaltsräumen sowie in Räumen mit erhöhter Luftfeuchte wie Bad, Küche oder Keller verlegt werden.

BUDGET ist für Warmwasser- Fußbodenheizungen gemäß DIN EN 1264 Teil 3 geeignet. Eine elektrische Fußbodenheizung ist nicht zulässig.

Wie wird BUDGET verlegt?

Bis zu einer Länge oder Breite von 20 m kann BUDGET schwimmend, ohne zusätzliche Dehnungsfugen, verlegt werden. Für eine optimale Trittschalldämmung gem. den Richtlinien der MMFA Gruppe 2, empfehlen wir Silent Base oder Silent Plus. Die Trittschalldämmung wird vollflächig, ohne Überlappungen, auf Stoß, auf dem vorbereiteten Untergrund ausgelegt.

Die Verwendung von nicht geeigneten Unterlagen kann zu Schäden und Ausschluss der Gewährleistung führen. Bei der schwimmenden Verlegung werden die Elemente ohne Leim untereinander durch die Profilierung verbunden, sodass Vinyl BUDGET lose direkt auf dem Untergrund oder der Trittschalldämmung liegt. Eine eventuelle Wärmeausdehnung des Bodens darf nicht behindert werden.

Es gibt Situationen, die eine vollflächige Verklebung auf dem Untergrund erfordern. Bei großen Verlegeflächen (über 20 m), komplexen Grundrissen (L-, Z- oder U-Form, "Sanduhr"-Einschnürungen), in Bereichen, in denen durch schwere oder fest montierte Ein- oder Aufbauten der Bodenbelag eingeklemmt werden würde oder bei dynamischen, horizontalen Kräften, wie sie z.B. in Fitnessstudios und auf Sport- und Tanzflächen vorkommen, muss der Belag vollflächig verklebt werden. Bei der vollflächigen Verklebung wird hebo vinyl BUDGET auf den zuvor gespachtelten und geschliffenen Untergrund nach der Verarbeitungsvorschrift des Kleberherstellers geklebt.

Empfohlenes Werkzeug

Sie brauchen einen Zollstock, Stift, Winkel, Cuttermesser, ggf. eine Lochsäge, Abstandskeile sowie Gummihammer und Schlagklotz. Bei vollflächiger Verklebung zusätzlich Zahnpachtel und Andruckwalze.

Beschaffenheit des Untergrunds

(DIN 18365 Absatz 3)

Der Untergrund muss frei von textilen Altbelägen, sauber, dauerhaft trocken, eben, fest und tragfähig sein. Lose, weiche oder nachgiebige Altbeläge müssen immer entfernt werden.

Die Ebenheit muss der DIN 18202 Tabelle 3 Zeile 4 entsprechen, sollte z.B. 2 mm/m nicht überschreiten. Unebenheiten müssen entfernt und Vertiefungen gespachtelt werden. Auf allen Böden aus denen Feuchtigkeit aufsteigen kann, insbesondere nicht unterkellerte, ist eine geeignete Dampfsperre (0,2 mm starke Polyethylen-Baufolie) unterzulegen, die jeweils mindestens 20 cm überlappen muss.

Die maximal zulässige Restfeuchte des Untergrundes beträgt, unabhängig von seinem Alter:

Estrichart	unbeheizt	Bodenheizung
Zement	2,0%	1,8%
Calciumsulfat	0,5%	0,3%

(Referenz: CM-Messung)

Die Oberflächentemperatur von beheiztem Estrich darf 28°C nicht übersteigen. Gegebenenfalls muss die Vorlauftemperatur begrenzt werden.

Raumklima

Bei der Akklimatisierung der Ware an die räumlichen Gegebenheiten und während der Verlegung muss die Temperatur mindestens 18°C betragen, sollte aber 30°C nicht überschreiten.

Nach der Verlegung sorgt ein gesundes Wohnklima für das persönliche Wohlbefinden. Temperaturen von 20-22°C und eine relative Luftfeuchte im Bereich von 35-65% sind optimal. Bei Fußbodenheizung sind diese Werte bereits mit einer Oberflächentemperatur von 24°C zu erreichen.

Transport und Lagerung

Vinyl BUDGET muss 48 Stunden in der geschlossenen Verpackung der Raumtemperatur angepasst werden, wo es verlegt wird. Um Kantenschäden und eine Verformung der Dielen zu verhindern, dürfen die Pakete nicht auf die Schmalseiten gestellt oder auf Unterlagshölzer gelegt werden, sondern müssen liegend auf

hebo vinyl

Einfach guter Boden.

ebenem Untergrund transportiert und gelagert werden.

Abstände und Fugen

Bewegungsfugen im Estrich müssen zwingend im zu verlegenden Bodenbelag übernommen werden.

Zwischen Bodenbelag und Wand, sowie zu allen festen Einbauten, Stahltürzargen oder Heizungsrohren, muss immer und überall ein seitlicher Abstand von mindestens 10 mm eingehalten werden. Holzzargen werden unten gekürzt und der Belag darunter geschoben. An den Wänden wird der Abstand während der Verlegung mit Keilen gesichert. Später werden die Keile entfernt und die Abstände mit

geeigneten Sockelleisten, Übergangsschienen und Rohrrosetten verdeckt. Bei schwimmender Verlegung muss der Bodenbelag in den Türdurchgängen getrennt werden. Hohe Temperaturen führen zu einer, wenn auch nur geringen, Wärmeausdehnung des Bodenbelags. Direkt aneinander angrenzende Flächen mit extrem unterschiedlichen Temperaturen sollten getrennt werden. (z.B. zwischen Wohnraum und abgeschlossenem Wintergarten) Intensive Sonneneinstrahlung kann zu Wärmeausdehnung und Farbveränderungen führen. Durch geeignete Beschattungsmaßnahmen wird auch ein übermäßiges Aufheizen verhindert.

Bei der Verlegung

Die Pakete dürfen erst unmittelbar vor der Verlegung geöffnet werden. Mischen Sie immer Elemente aus mehreren Paketen. Prüfen Sie vor der Verlegung die einzelnen Elemente bei guter Beleuchtung auf eventuelle Schäden. Ein Ersatzanspruch für erkennbar schadhafte, aber bereits verarbeitete Material besteht nicht. Unterschiede in Farbe und Struktur sind materialtypisch und kein Reklamationsgrund.

Verlegung Schritt für Schritt

BUDGET wird vorzugsweise in Richtung des Hauptlichteinfalls verlegt. Die Verlegung erfolgt immer von links nach rechts, beginnend in einer Raumecke.

Die erste Reihe

Legen Sie die erste Diele mit der Federseite zur Wand. Anschließend wird die zweite Diele stirnseitig von oben in die Erste eingewinkelt. Stellen Sie sicher, dass die erste Bahn genau gerade verlegt ist, und sichern Sie den 10-mm-

Wandabstand mit Keilen, auch an den beiden Enden. Das letzte Element der Reihe wird passgenau gekürzt: Die Dekorseite mit einem Cuttermesser einritzen, anschließend an dieser Stelle knicken und restlos durchschneiden.

Folgereihen

Der Versatz der Stirnstöße zwischen zwei benachbarten Reihen muss mindestens 40 cm oder eine 1/2 Dielenlänge betragen. Sollte der verbleibende Abschnitt nicht passen, nimmt man diesen einfach als Anfang für die nächste Reihe und verwendet einen passenden, neuen Zuschnitt. Setzen Sie das Anfangsstück angewinkelt in die lange Seite der bereits liegenden Reihe ein und verriegeln es durch sanftes Herunterklappen. Das nächste Element zuerst stirnseitig, dann längsseitig einwinkeln.

Damit die Profile zuverlässig ineinandergreifen, müssen die Kopf- und Längsverbindungen mit dosierten Schlägen mit einem Schlagklotz und Gummihammer nachgeklopft werden.

Die Elemente der letzten Reihe werden zugeschnitten und passgenau eingesetzt.

Abschlussarbeiten

Alle Keile müssen entfernt werden. Sockelleisten, Übergangsschienen und Rohrrosetten werden montiert. In Räumen bis zu 8 m² dürfen die Randfugen dauerelastisch versiegelt werden.

Reinigung und Pflege

Vinyl BUDGET hat ab Werk eine pflegeleichte und sehr belastbare Oberfläche. Der Reinigungs- und Pflegeaufwand ist minimal, aber entscheidend für die Lebensdauer Ihres Bodens.

Falsche Reiniger, Sand, saure oder alkalische Substanzen, Lösemittel, Pfennigabsätze, Metall und Metallabrieb können die Oberfläche angreifen und zu Druckstellen, Kratzern oder Verfärbungen führen. Möbel müssen saubere Gleiter, Bürostühle geeignete weiche Rollen haben. Zum weiteren Schutz sind geeignete Bodenschutzmatten einzusetzen. Fleckenbildende und aggressive Substanzen müssen sofort von der Oberfläche entfernt werden. Durch den Einsatz von Sauberlaufzonen wird der Schmutzeintrag erheblich reduziert. Entfernen Sie Staub und losen Schmutz regelmäßig durch Fegen oder Saugen.

Für die feuchte Reinigung ist Vinyl- und Lackseife einsetzbar, für die Pflege benutzen Sie Vinyl- und Lackpflege. Eine ausführliche Reinigungs- und Pflegeanleitung finden Sie unter

www.hebo-boden.de

Stand: 05/2019 - Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen und alle Rechte vorbehalten.